

No 140  
Juin 2015

# Nouvelles de Bonnevoie

Bouneweger Neiegkeeten

## Bonneweg und seine Kultstätten (1)

Vor nunmehr 50 Jahren, am 27. Juni 1965, wurde die neue Bonneweger Pfarrkirche „Maria Friedenskönigin“ von Bischof Leo Lommel feierlich konsekriert. Dieses wichtige Erinnerungsdatum in der Geschichte unserer Ortschaft möge Anlass sein, in einem kurzen historischen Rückblick früherer geweihter Stätten in Bonneweg zu gedenken, wo die Einwohner Jahrhunderte hindurch Gelegenheit geboten war, ihren religiösen Pflichten Genüge zu leisten.

Wenn Bonneweg auch erst im Jahre 1888 in den Besitz einer eigenen Kirche kam, und erst 1897 zur Pfarrei erhoben wurde, so befanden sich doch schon Jahrhunderte vorher in dessen Mitte zuerst eine Kapelle, dann eine Kirche, eine Klosterkirche. Eine Kapelle zur heiligen Irmina war dem in Bonneweg bestehenden Aussätzigenheim angegliedert. Dieses wurde um das Jahr 1200 nach dem heutigen Siechenhof verlegt. Doch die edelgesinnten Töchter adeliger Abstammung, die um Gotteslohn den unheilbar erklärten Aussätzigen oder Leprosen Trost gespendet und materielle Unterstützung gewährt hatten, blieben an ihrem bisherigen Wirkungsort, sie gründeten dort eine klösterliche Niederlassung nach der Regel des hl. Bernhard, ein Zisterzienserinnenkloster. Die baufällig gewordene Leprosenkapelle ersetzten sie durch eine geräumigere Kirche. In dieser Abteikirche, der Muttergottes geweiht, durften die wenigen Einwohner von Bonneweg dem gewöhnlichen und dem feierlichen Gottesdienste beiwohnen. An den Sonn- und Feiertagen besuchten sie die Pfarrkirche St. Peter und Paul in Hollerich, da Bonneweg jahrhundertlang eine Filiale dieser Pfarrei war.

Wegen seiner Lage in der Nähe von Luxemburg, einer starken und viel begehrten Festung, war das Kloster von Bonneweg großen Gefahren ausgesetzt. Im Laufe der sechs Jahrhunderte seines Bestehens wurde es zu verschiedenen Malen und zwar in den Jahren 1427, 1542 und 1558 bei Bedrohung der Stadt seitens einer fremden Macht, durch eine Feuersbrunst ganz oder größtenteils zerstört. Dabei wurde jedesmal auch die Klosterkirche ein Raub der Flammen. Jedesmal wurde wieder aufgebaut. In der Nacht vom 26. auf den 27. November 1794 verbrannten nicht nur sämtliche Klostergebäude, sondern auch die an der Alzette, an der Durchfahrt nach Hamm gelegene Klostermühle. Nach diesem vierten Brande gab es für Kloster und Klosterkirche kein Wiederaufbauen mehr.

Bei der Versteigerung der liegenden Klostergüter, die seitens der Franzosen als Nationalgut erklärt wurden, fiel das von der Klostermauer eingeschlossene drei Hektar 20 Ar große Gebiet anno 1736 an den Dominikaner Ambroise Maring aus Luxemburg. Doch schon acht Monate später, als für die Rückkehr der Klosterschwester keine Hoffnung mehr bestand, verkaufte Maring die erworbenen Klosterimmobilien an Joh. Baptiste Wirtgen, Gastwirt und später an Postmeister zu Luxemburg. In den restaurierten Klostergebäuden brachte Wirtgen seine weißen Pferde und seine Kutschen unter, die er für den Postkutschendienst benötigte. Die Klosterkirche lag etwa 40 Meter von dem 1636 erbauten, - 1931 abgetragenen und 1988 nahe der alten Stelle wieder aufgestellten Klosterportal - rechts von der heutigen Straße „Cour du Couvent“; das Portal stand zwischen



## Fête des Mères 2015

*Nous allons célébrer le samedi 13 juin 2015 la Fête des Mères en collaboration avec la Fanfare Municipale de Luxembourg-Bonnevoie qui offrira un concert musical à cette occasion.*

*Pour ce faire, nous vous invitons cordialement à nous rejoindre **le samedi 13.6. à partir de 19.30 heures** sur le parvis du Centre de Musique à Bonnevoie sis 28 rue Pierre Krier.*

*Chaque mère présente au concert se verra offrir une rose de la part de l'Entente des Sociétés de Bonnevoie. Naturellement, des grillades et des boissons seront en outre proposées par la Fanfare de Bonnevoie.*

*Nous vous prions donc à marquer cette date dans vos agendas et nous espérons vous y rencontrer nombreux.*

Max ZUCCOLI

Président de l'Entente des Sociétés de Bonnevoie

Rédaction : Guy DEVOS  
E-mail: degu@pt.lu

Tirage : 6.840 exemplaires  
Distribution gratuite à tous les ménages

[www.quartier-news.lu](http://www.quartier-news.lu)

# OFFRE DUOPACK\*

Pour 1€ de plus, nous vous offrons une deuxième monture avec verres.



Aussi  
avec verres  
progressifs!

Choisissez votre deuxième paire parmi une sélection de lunettes de vue ou de lunettes de soleil à verres unifocaux ou multifocaux.

\*Conditions en magasin.

 Optique Quaring

Opticien depuis 1968

110, rue de Bonnevoie  
L-1261 Luxembourg-Bonnevoie  
T +352 48 87 31 - [www.quaring.lu](http://www.quaring.lu)

den Häusern Nr 119 und 121 der Bonneweger Straße. Nach dem Verschwinden der Klosterkirche mußten die Bonneweger fast neunzig Jahr lang nach Hollerich zum Gottesdienst gehen und ihre Toten auf dem Friedhof neben der dortigen Kirche begraben.

Seit der Anlage des Zentralbahnhofs von Luxemburg im Jahre 1859 am nordwestlichen Ende der Gemarkung von Bonneweg war die Ortschaft in rascher Entwicklung begriffen. Im Oktober 1873 zählte sie über 1.100 Einwohnern, sie hatte weder Kapelle noch Kirche, nicht einmal einen in ihrer Mitte wohnenden Geistlichen. Der Plan einer Kirche war also zur Notwendigkeit geworden. Da die Gemeindeverwaltung von Hollerich - bekanntlich gehörte unsere Ortschaft damals zur Gemeinde Hollerich- der Ansicht war, sie könne sich angesichts der großen finanziellen Schwierigkeiten in absehbarer Zeit nicht mit der Erbauung einer Kirche für Bonneweg beschäftigen, bemühte sich der neuernannte Pfarrer von Hollerich Mathias Molitor den religiösen Forderungen seiner Bonneweger Filiale gerecht zu werden. Er gründete zuerst ein Baukomitee, dann 1881 den Kirchenbauverein von Bonneweg zum Zwecke, die nötigen Gelder zur Erbauung einer katholischen Kirche in Bonneweg zu sammeln. Kurz darauf, im Jahre 1882 ließ Adolf Omlor, Direktor der Handschuhfabrik auf Kosten seiner Gesellschaft eine 84 Quadratmeter große Notkapelle einrichten, die den Einwohnern unentgeltlich zur Verfügung stand. Das betreffende Lokal befand sich im Hause Nr 105 der Bonneweger Straße, gegenüber der Mündung der Brunnen Straße.

Im Dezember 1883 nahm zu Bonneweg der erste Kaplan seinen Wohnsitz. Weil die an Staat und Gemeinde Hollerich wiederholten Eingaben kaum wesentlichen Erfolg hatten, ging der Kirchenbauverein nunmehr mutig voran und beschloss in seiner Generalversammlung vom 7. März 1886, den Bau selbst in Angriff zu nehmen. Unter dem Datum vom 19. März 1886 wandte sich Pfarrer Molitor vermittels einer Broschüre „an Bischof, Domkapitel, Dechanten, an alle Geistlichen, an die Ordensgemeinschaften sowie an alle mit irdischen Gütern gesegneten Mitbürger des Landes“ mit der Bitte, den Neubau der Kirche zu Bonneweg zu unterstützen. Durch Schenkungsakt, aufgenommen am 13. Juli 1887 von Jules Reuter, Notar in Luxemburg, vom 13. Juli 1887 stellten die beiden Bonneweger Familien Heinrich Berchem und Peter Besch-Thill dem Kirchenbauverein einen 10,34 Ar und 90 Centiar großen Bauplatz zur Verfügung. Der Platz lag in gerader Linie, kaum hundert Meter von der früheren Klosterkirche. Der besagte Bauplatz bestand aus zwei Landparzellen, die den Weg zum anno 1882 errichteten Friedhof durchschnitten, eben an der Stelle wo sich heute die Bonneweger Pfarrkirche erhebt.

In der Folgezeit beauftragte Pfarrer Molitor den Staatsarchitekten Charles Arendt aus Luxemburg mit der Ausfertigung der Pläne und Bauleitung. Am 23. Juli 1887 überließ er die Ausführung des Kirchenbaus - außer Chor und Turm - den beiden Unternehmern Vinand Duren aus Bonneweg und dessen Schwager Jakob Funck aus Bartringen. Am Sonntag, den 12. August 1888, wurde die Benediktion der Kirche vorgenommen durch den Domkapitular und

Stadtdechanten Bernard Haal. Die Konsekration durch Bischof Petrus Nommesch erfolgte erst am 22. Juli 1922. Zum Hauptpatron der Kirche wurde der hl. Joseph bestimmt. Die Schenkung der Kirche durch den Kirchenbauverein und die Schenkgeber des Bauplatzes an die Gemeinde Hollerich erfolgte durch Akt, aufgenommen von Notar Jacques Welbes aus Luxemburg am 1. Februar 1894 zu Bonneweg in der Wohnung der Eheleute Besch-Thill. Der besagte Schenkungsakt wurde am nachfolgenden 30. April von Großherzog Adolf genehmigt. Noch im selben Jahr ließ die Gemeinde Hollerich Chor, Sakristei und Turm nebst Blitzableiter bei der neuen Kirche erbauen. Der Kostenanschlag belief sich auf 21.331,25 Frk.. Die Baustelle für das Pfarrhaus, groß 613 Quadratmeter, erwarb die Gemeinde im Jahre 1895 von Heinrich Berchem. Das Pfarrhaus wurde wegen Schwierigkeiten bei Genehmigung der Pläne und um die Errichtung der Pfarrei nicht weiter in die Länge zu ziehen, von der Gemeindeverwaltung ohne oberbehördliche Genehmigung ausgeführt.

Zu einer selbständigen Pfarrei wurde die Filiale Bonneweg erhoben durch Gesetz vom 26. März 1897 und kirchlicherseits durch Beschluss vom 8. September 1897 von der Pfarrei Hollerich getrennt und zur selbständigen Pfarrei erhoben. Als Folge von Rissen wurde nach verschiedenen Flickarbeiten das fehlerhafte Gipsgewölbe der Kirche nebst Dachwerk im Mai 1900 abgetragen und durch ein feuersicheres Betongewölbe ersetzt.

Die Sankt-Josephs-Kirche war nicht unter einem Glücksstern entstanden, sie sollte ein bedauernswertes Ende erleiden. Bei dem dritten Fliegerangriff auf Bahnhof Luxemburg, am 9. August 1944, fielen Spreng- und Brandbomben auf die Kirche; es verbrannten ein großer Teil der Kirche nebst Sakristei. Das Pfarrhaus brannte vollständig aus. Nun sah sich die Pfarrei gezwungen, zum zweiten Mal zu einer Notkapelle ihre Zuflucht zu nehmen. Diese wurde eingerichtet in zwei Sälen eines 1872 erbauten Schulgebäudes an der Bonneweger Straße. Die zerstörte Sankt-Josephs-Kirche wurde nicht wieder aufgebaut sondern durch einen Neubau ersetzt, worüber ein nächster Artikel berichten möge.

Fortsetzung folgt

Claude Wolwert

#### Quellennachweis:

- 1) Pier Jean-Pierre: Bonneweg im Mittelalter und in der Neuzeit und seine geschichtlichen Beziehungen zu Hollerich, 1939
- 2) Paroisse Marie Reine de la Paix, Bonnevoie - Por Bouneweg - 100 Joër Kiirsch, 50 Joër Oeuvres Paroissiales - 1988
- 3) Fabrique d'Eglise de Bonnevoie: 100 Joër Por Bouneweg 1897 - 1997
- 4) Ons Stad: Périodique N° 79/2005
- 5) Luxemburger Wort: Ausgabe vom 12. Juli 1947
- 6) www.paroisse-bonnevoie.lu

## Bouneweger Neiegkeeten

### CALENDRIER 2015-2016 DES PROCHAINES EDITIONS

N°	Clôture rédactionnelle	Livraison	Distribution
141	DIM, 23 août 2015	MER, 2 sept. 2015	MER, 2 sept. 2015
142	DIM, 22 nov. 2015	MER, 2 déc. 2015	MER, 2 déc. 2015
143	DIM, 21 fév. 2016	MER, 2 mar. 2016	MER, 2 mar. 2016
144	DIM, 22 mai 2016	MER, 1 <sup>er</sup> juin 2016	MER, 1 <sup>er</sup> juin 2016

**Entente des Sociétés de Bonnevoie**  
**Fanfare Prince Henri Bonnevoie**



## Concert FÊTE DES MÈRES

**Samedi 13 juin 2015 à 19h30**

sur la Parvis du Centre de Musique (Musiksall)

à Bonnevoie, 28 rue Pierre Krier

**PHARMACIE  
DU GLOBE**

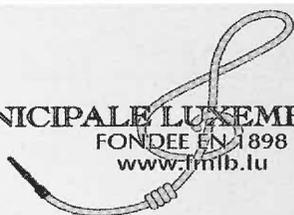
**MARC BRAY**  
PHARMACIEN

**APDIKT PHARMACIE**

16, Place de la Gare L-1616 Luxembourg  
 Téléphone : +352 48 70 09  
 Fax : +352 48 81 88

**VISITEZ NOTRE PHARMACIE EN LIGNE**  
[www.pharmaglobe.lu](http://www.pharmaglobe.lu)

FANFARE MUNICIPALE LUXEMBOURG BONNEVOIE  
FONDEE EN 1898  
www.fmlb.lu



## HÄMMELSMARSCH – 2015

D'Bouneweger Musek seet Iech alleguer villmools Merci fir är Ënnerstëtzung a musikalischen Interessé an der Vergaangenheet.

Elo erhofft si sech e weideren Effort vun Iech virun a während der Sommervakanz. Si kënn déi Kéier bis bei Iech, virun äert Haus oder Appartement. Si schellt esouguer an huet dobäi en heemleche Wunsch, nämlech datt Dir si nach eng weider Kéier finanziell ënnerstëtzt, an dat bei Geleeënheet vum « Hämmelsmarsch 2015 », souwuel fir d'Bouneweger wéi och d'Stater Kiermes.

D'Musikantinnen an d'Musikanten zesummen mat dem Verwaltungsrot hoffen datt Dir weider esou generéis sidd wéi an deene vergaangenen Joeren an esou dozou bäisteiert datt Dir nach oft vun ärer Musek wäert héieren, hei zu Bouneweg, am Centre Culturel oder soss enzwousch.

*(Sollt Dir beim Hämmelsmarsch net doheem sinn, kënn Dir är Ënnerstëtzung och op den CCPL: LU15 1111 0198 6678 0000 vun der Bouneweger Musik iwwerweisen. Am Viraus en häerzleche Merci un Iech all!)*

La « Bouneweger Musek » vous remercie cordialement pour le soutien financier et l'intérêt musical dont vous avez témoigné envers elle dans le passé. Elle espère pouvoir compter une fois de plus sur votre solidarité avant et pendant les vacances d'été. En plus, cette fois-ci elle se déplace même jusque chez vous en sonnant à votre porte tout en espérant se voir accorder un soutien financier supplémentaire à l'occasion du traditionnel « Hämmelsmarsch », édition 2015, aussi bien pour la kermesse de Bonnevoie que pour celle de la Ville de Luxembourg.

Les musiciennes et musiciens, ensemble avec le Conseil d'Administration, mettent tout leur espoir sur votre générosité tout au long des années qui leur permettra de poursuivre leurs activités musicales tant à travers les rues de Bonnevoie qu'au Centre Culturel ou ailleurs.

*(En cas d'absence lors du « Hämmelsmarsch » il vous est loisible de verser votre soutien financier au CCPL : LU15 1111 0198 6678 0000 de la Fanfare Municipale Lux-Bonnevoie. A l'avance tous nos remerciements !)*

### Hämmelsmarsch Bouneweger Kiermes

Freideg 10.07.2015 / Samschdeg 11.07.2015

### Hämmelsmarsch Stater Kiermes

Freideg 28.08.2015 / Samschdeg 29.08.2015

## Wichtig Datumen / Dates importantes :

13.06.2015	15h00-19h30: Porte Ouverte Musiksall/Musikschoul, 26-28, rue Pierre Krier 19h30: Fanfare Prince Henri: Mammendagsconcert um Parvis/Musiksall
27.06.2015	11h00: FMLB-Concert-Apéro am Konviktskaart Luxembourg
01.07.2015	18h30-20h30: Inscriptions Ecole de Musique Bonnevoie, 26, rue Pierre Krier
02.07.2015	15h30-18h30: Inscriptions Ecole de Musique Bonnevoie, 26, rue Pierre Krier
05.07.2015	14h45: Concert Fanfare Municipale Lux-Bonnevoie zu Garnich um Hamefest
07.07.2015	Concert op der Place d'Armes (19h30 : FPH / 20h30 FMLB)
10+11.07.2015	Hämmelsmarsch Bouneweger Kiermes/Kermesse Bonnevoie
28+29.08.2015	Hämmelsmarsch Stater Kiermes/Kermesse Luxembourg
03.10.2015	20h00: Centre Culturel Bonnevoie. Concert international avec la Fanfare Municipale Lux-Bonnevoie et la Fanfare Concordia Ittervoort (NL)



# HENGEN

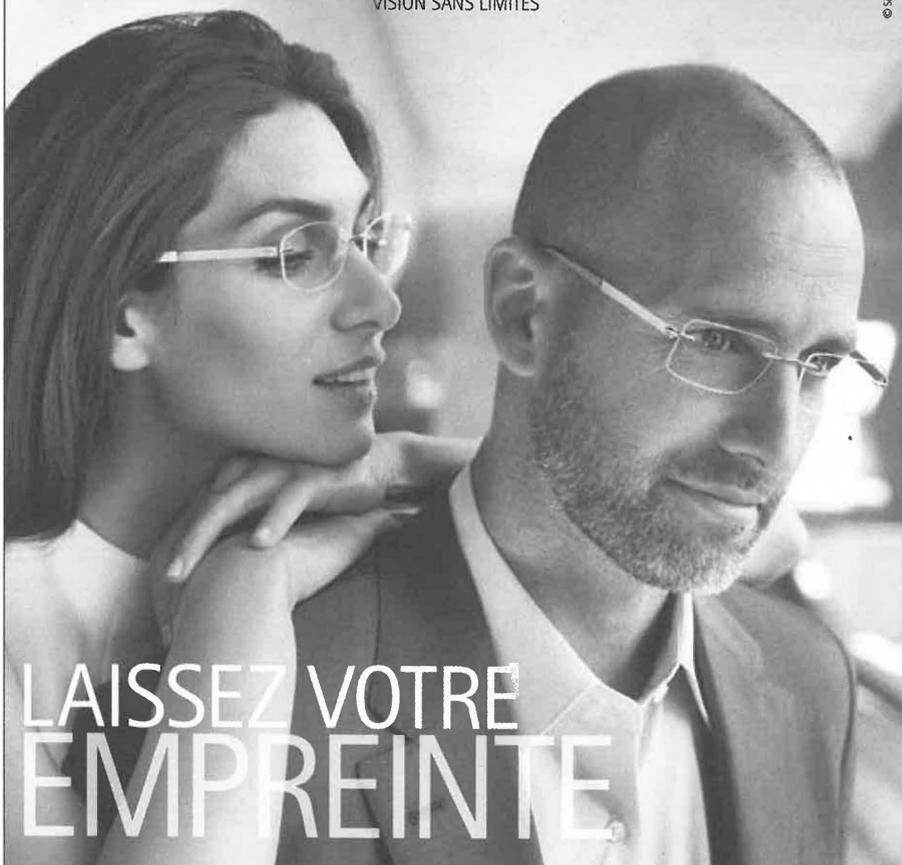
## Print & More

Impression offset  
et offset digitale  
Assistance technique  
Prises de vues | PAO



14, rue Robert Stumper | B.P. 1825  
L-1018 Luxembourg  
Tél. 48 71 63-1 • Fax 40 46 18 |  
info@hengen.lu | www.hengen.lu

*Silhouette*<sup>®</sup>  
VISION SANS LIMITES



LAISSEZ VOTRE  
EMPREINTE

**MEYER WAGNER**

Opticiens Luc Meyer & Marc Wagner

Marc Wagner | e-mail: wagnerma@pt.lu | Mobil: +352 621 16 89 46 | www.meyer-wagner.lu

121 rue de Bonnevoie | L-1261 Bonnevoie  
T: +352 29 90 19 | F: +352 29 90 40

395 rte de Thionville | L-5887 Hesperange  
T: +352 26 36 22 81 | F: +352 26 36 22 82

La Belle Etoile | L-8050 Bertrange  
(anc. Beim Optiker)  
T: +352 31 02 94 | F: +352 31 45 36

Design et qualité "made in Austria" | www.silhouette.com | retrouvez-nous sur  

# Pharmacie de Bonnevoie

■  
123, rue de Bonnevoie  
L-1261 Luxembourg  
Tél.: 48 24 58



Léif Elteren,  
Wëllt Äert Kand en Instrument spille  
léieren an zesumme mat anere Kanner  
muziséieren?  
Da bitt „déi kleng Musik“, d'Fanfare Prince  
Henri vu Bouneweg, him eng interessant an  
ofwiesslungsräich musikalesch Ausbildung  
mat Concert'en a Musikstage mat anere  
Kanner- a Jugendmusiken zu Lëtzebuerg an  
am Ausland.



fondée en 1898  
**FANFARE MUNICIPALE  
LUXEMBOURG BONNEVOIE**  
association sans but lucratif



Chers parents,  
Votre enfant a-t-il envie de jouer d'un  
instrument et de pratiquer la musique  
ensemble avec d'autres enfants ?  
La Fanfare Prince Henri de Bonnevoie lui  
offre une éducation musicale variée et de  
qualité, ainsi que des concerts et des stages  
avec d'autres orchestres de jeunes au  
Luxembourg et à l'étranger.



Inscriptions École de musique  
Mercredi, 01.07.2015 de 18:30 à 20:30  
Jeudi, 02.07.2015 de 15:30 à 18:30  
Salle de musique : 26-28, rue Pierre Krier – Bonnevoie



**KOMM AN D'BOUNEWEGER MUSIK!  
REJOINS LA FANFARE DE BONNEVOIE!**

**INFO:**

- Journée portes ouvertes : Samedi, 13.06.2015 de 15:00 à 19:30
- Par e-mail: [ecoledemusique@fmlb.lu](mailto:ecoledemusique@fmlb.lu)
- [www.fmlb.lu](http://www.fmlb.lu)
- Par téléphone: 691 52 49 94 (Danie Köller)



[facebook.com/bounewegermusek](https://facebook.com/bounewegermusek)

**Samedi 13.06.2015**

de 15:00 à 19:30 au  
Centre de musique de Bonnevoie,  
26-28, rue Pierre Krier

- Grouss oder Kleng, bei eis kënt Dir:
- e flotte Nomëtteg verbrenge
  - lech iwwert d'Musiksschoul an
  - Während engem Nomëtteg selwer zu engem Bouneweger Musikant ginn, inklusiv Uniform, Instrument oder Dirigentebengel

- Petits et grands, chez nous vous pourrez:
- passer un après-midi agréable
  - vous informer sur les activités de l'école de musique et des deux fanfares
  - devenir vous-même pendant quelques heures un musicien des fanfares de Bonnevoie, avec uniforme, instrument ou baguette de chef d'orchestre

Fir lessen a Gedrékn ass gesuergt.  
Drinks et snacks prévus.

Kommt laanscht, mir freeën eis op lech!  
Venez nombreux, nous serons ravis  
de vous accueillir!

fondée en 1898  
**FANFARE MUNICIPALE  
LUXEMBOURG BONNEVOIE**  
association sans but lucratif



**PORTES OUVERTES &  
MAMMENDAGSCONCERT**

19:30 Fanfare Prince Henri  
Direction : Romain Kerschen

Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie

[www.fmlb.lu](http://www.fmlb.lu)



[facebook.com/bounewegermusek](https://facebook.com/bounewegermusek)



# RESTAURANT Cyrano

Cuisine française

22 rue du Laboratoire

L-1911 Luxembourg

Tél: 27 48 90 87

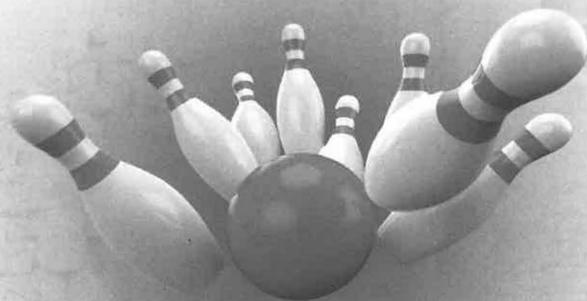
Fax: 27 48 90 88

[www.cyrano.lu](http://www.cyrano.lu)

Ouvert tous les jours  
Réservation souhaitée

# HIPPODROME

Café



## JEU DE QUILLES

7 rue du Cimetière

Luxembourg-Bonnevoie

Tél.: 26 12 34 09

## SECURITY - SOLUTIONS

tel: 492762

# ALARMES



coffres-forts  
contrôle d'accès  
vidéo surveillance  
boîtes aux lettres

cylindres électroniques

L-2729 Luxembourg-Bonnevoie rue St. Willibrord, 12

[www.beweng.lu](http://www.beweng.lu)

# LÉON

## CHAUSSURES

SINCE 1924

## ELECTRO FERREIRA SÀRL

VENTE & RÉPARATIONS ELECTROMENAGER  
MULTIMÉDIA SATELLITE

[WWW.ELECTRO-FERREIRA.LU](http://WWW.ELECTRO-FERREIRA.LU)

FERREIRA HENRIQUE  
GÉRANT TECHNIQUE

RUE DU CIMETIÈRE, 3  
691352691  
FAX 26 84 55 95

[felectro@pt.lu](mailto:felectro@pt.lu)

+352 498 286  
621239082

POUR LA RENTRÉE

# Blooms

## Art Floral

*Créations florales pour toutes occasions  
Livraison à domicile*

5, rue du Cimetière • L-1338 Bonnevoie  
Tél. 26649479 • Fax: 26649872



## Centre culturel et d'éducation populaire

Volksbildungsverein  
Luxembourg-Bonnevoie

# Commemoratiouns-Plaque vun der Unio'n vun de Lëtzebuenger Fräiheitsorganisatioune zu Bouneweg

D'Commemoratiounsfeierle chkeeten vum 8. Mee 2015 bei Geleeënheet vum Enn vum 2. Weltkrich sollen Ulass sinn, fir op eng Commemoratiouns-Plaque vun der Unio'n vun de Lëtzebuenger Fräiheitsorganisatiounne opmierksam ze maachen, déi zënter Mëtt Mäerz 2011 um Haus Nummer 121 an der Bouneweegerstrooss, niewent der Apdikt, ubruecht ass. An dësem Haus gouf den 23. Mäerz 1944 d'Unio'n gegrënnt. De Comité hat drop gehalen dës Plaque am klengen Krees, an aller Diskretioun anzeweien. D'Unio'n huet déi verschidde Resistenzgruppen zesummegechloss, fir kënne besser ze agéieren. Den Zweck vun der Unio'n war an ass nach

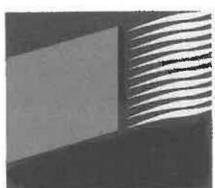


Photo : Tony Krier 1944

haut, esou liese an der Ausgab vum Lëtzebuenger Wort vum 26. Mäerz 2011, all Aspekter vun der aktiver Resistenz während de Joeren 1940-1945 lieweg ze halen. Hir Memberen hunn deemools ënner Liewensgefor fir d'Fräiheet vun onsem Land gekämpft a gelidden. D'Unio'n steet ënnert dem héije Patronage vum Grand-Duc Jean. Den 12. September 1944, zwee Deeg no der Liberatioun vun der Stad Lëtzebuerg duerch d'Amerikaner, war zu Bouneweg, mëtten an den Trümmer, eng ergräifend a freedeg Liberatiounsfeier. D'Memberen vun der Unio'n erkennt een op der Foto, déi virun der zerstéierter fréierer St. Josefskiirch bei der Geleeënheet vum Tony Krier gemaach gouf, duerch ee Brassard dee mam Unio'nsstempel ofgestempelt ass.

### Quellennachweis:

Luxemburger Wort, Ausgab vum 26. Mäerz 2011

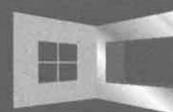


**YVES  
BRAUN**  
ENTREPRISE DE  
PEINTURE

**WWW.BRAUN.LU**

**TEL: 48 41 61 - 1  
FAX: 48 41 61 - 41**

**29 A RUE DU PUIT  
L-2355 LUXEMBOURG**



**3D  
ONCEPT**  
*services*

99, rue des Trévières  
L-2628 Luxembourg  
Tel: 26 48 30 51  
Fax: 26 48 30 61  
info@3dconceptservices.lu  
www.3dconceptservices.lu

Portes  
Fenêtres  
Portes de Garages  
Volets  
Réparations  
Devis gratuits!



Gründ. Technologie für den blauen Planeten  
Saubere Energie aus Solar und Fenstern

**SCHÜCO**

# BOUCHERIE-CHARCUTERIE MEYRER



## DE MEYRER LIWWERT !!

RUFFT EIS UN AN MAACHT AER COMMANDE

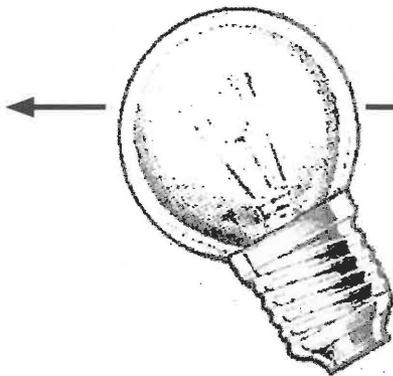
TEL.: 48 59 80 oder 49 38 89

(Mir hun Mettwochs- an Samsdesmettes zou)

32, rue Pierre Krier - LUXEMBOURG - BONNEVOIE

TEL.: 26 67 14 14

7-11 route de Luxembourg - FRISANGE



**ELEKTRO  
REINERT**  
LUXEMBOURG

**4, rue Sigismond L-2537 Luxembourg**

**Tel: 26 18 76 45 Fax: 26 18 77 46**

**E-mail: [www.ereinert@pt.lu](http://www.ereinert@pt.lu)**

- \* DEPANNAGES - TRANSFORMATION - REPARATIONS
- \* ELECTRO-MENAGER - Appareils pos libre et encastrables
- \* INSTALLATIONS ELECTRIQUES - Eau Chaude/Chauffage/Climatisation

- Alarm
- Antennenanlage
- Brandschutz
- Elektrogeräte/ Einbaugeräte
- Kundendienst
- Installation aller Art

- Leuchten
- Reperatur aller Art
- Sprech & Videoanlagen
- Sat- Anlagen
- Solar- Anlagen
- Wärmepumpen

## MAISON DES JEUNES - STUDIO BONNEVOIE

La Maison des Jeunes (MdJ)-Studio Bonnevoie, situé dans les locaux de l'ancienne école de musique et géré par Inter - Actions a.s.b.l, vient d'entamer sa 4<sup>ième</sup> année d'ouverture. Depuis son inauguration le 19.04.2012 la MdJ continue à évoluer, que ce soit au niveau du nombre de jeunes sensibilisés ou sur le plan de la diversité des activités proposées. Notre établissement se comprend comme un important facteur de socialisation et de développement des jeunes dans les alentours de Bonnevoie. Le rôle de l'éducateur en MdJ peut être décrit comme celui d'un intermédiaire entre les attentes de la société d'une part et les besoins d'identification et de valorisation des jeunes d'autre part.

En ce moment, on assiste à une phase de transition parmi notre clientèle comme une nouvelle génération de jeunes entre 13 et 15 ans vient de découvrir les environs de la MdJ et ses atouts. De ce fait on observe une interaction dynamisante entre les anciens visiteurs et les « nouveaux arrivants », élément enrichissant pour le travail des éducateurs et les activités proposées. Actuellement, la MdJ propose toutes les semaines une multitude de projets et d'activités telles qu'un atelier de cuisine, de graffiti, guitare et piano, djembé, de danse et de Muay Thai couvrant ainsi une grande palette de champs de loisirs et d'intérêts des jeunes ciblés. Parallèlement il y a plusieurs projets qu'on met en œuvre ensemble avec les jeunes comme l'aménagement du jardin, la construction d'une piste de pétanque ou encore la peinture d'une partie de la façade de notre bâtiment, notamment celle tournée vers notre jardin. À côté d'un studio de production de beats, la MdJ de Bonnevoie dispose également de l'équipement d'une Maison des Jeunes « types », voire d'un billard, d'un kicker, d'une table de ping-pong, d'une PS4 et de nombreux jeux de société.

Un autre élément important à la compréhension du fonctionnement d'une MdJ serait qu'une grande majorité des activités est gratuite et que d'autant plus, en fonction de leur engagement dans des activités externes (p.ex. : équipe grill Cactus) et/ou internes (p.ex. : faire le Bar), les jeunes se « méritent » un accès prioritaire aux activités proposées. L'idée est de créer une situation « win-win » où les jeunes sont incités à participer à des activités externes où la MdJ offre « un service » à la population globale. Le bénéfice fait lors de cette activité sera réparti sur les jeunes impliqués et devrait faciliter le financement d'autres activités telles qu'une vacance culturelle à Lisbonne ou bien un week-end aventureux à Durbuy.

Le lien établi entre éducateurs et jeunes par le biais de toutes ses activités et projets devrait déboucher sur une relation de confiance nous permettant d'offrir aux jeunes des suivis personnalisés en situation de recherche d'emploi et/ou de formations, de procuration d'information et d'un travail préventif précoce. Comme une MdJ n'est rien de contractuelle ou de contraignant, les jeunes viennent à la MDJ « de leur propre conviction » et sont susceptibles ou même censé de se reponsabiliser davantage par rapport à leur choix et opinions.



Contact : - Mail : [mdjbonnevoie@inter-actions.lu](mailto:mdjbonnevoie@inter-actions.lu)  
-Tél. : +352 26201090

Si vous êtes donc âgés entre 12 et 25 ans, intéressés par une des ses activités et projets ou tout simplement curieux de savoir plus sur notre Maison des Jeunes en tant que résident de Bonnevoie, sachez que nous serions très heureux de vous accueillir au sein de nos locaux situé au 29-33, rue Pierre Krier à Bonnevoie (L-1880 Luxembourg). Du fait qu'un volet important de notre travail et de promouvoir une certaine transparence, il reste à souligner que cet article est une invitation de visite de nos locaux qui s'adresse non seulement aux jeunes « bonnevois-nais » mais plutôt à vous tous, habitants de Bonnevoie. Si vous souhaitez donc mieux comprendre la réalité de notre quotidien à la MdJ - Studio Bonnevoie, vous êtes tous et toutes les bienvenues et nous sommes bien sûr ouverts à toute collaboration dans le quartier!

À bientôt,

**L'équipe éducative de la MdJ-Studio Bonnevoie,**

**Charel Goedert, Eugenio Gonçalves dos Santos,  
Sandrine Marques, Zijad Agovic**

 **cabinet de pédicure**  
Pédicure médicale sur rendez-vous



**Martine Péporté-Feltes**  
infirmière diplômée, pédicure médicale  
20A, rue Xavier de Feller  
Luxembourg-Bonnevoie

**Tél.: 29 90 43**

# Pharmacie Thill Fons



46, rue du Cimetière  
L-1338 Luxembourg

Tel: 29 60 90  
Fax: 29 60 91



RESTAURANT BIOLOGIQUE  
SALON DE THÉ

3, rue de Bonnevoie  
L-1260 Luxembourg

Tel: +352 26196182  
Fax: +352 26196183  
contact@casafabiana.lu  
www.casafabiana.lu



**ADOMEA**  
Services  
www.adomea-services.lu  
Prestataire de  
services à domicile



**Aide à la vie quotidienne**

**Aide aux familles**

Les + d'ADOMEA

☎ (+352) 27 36 53 83 ☎ (+352) 621 631 697  
76 rue des Romains - L-2444 Luxembourg  
contact@adomea-services.lu

Nous vous invitons à consulter notre site web  
suivant pour connaître les différents services  
proposés: [www.adomea-services.lu](http://www.adomea-services.lu)

Nous intervenons **gratuitement à votre domicile**  
pour étudier votre demande.

## Salon de coiffure masculin Weis Raymond

Horaires d'ouverture:

du mardi au vendredi  
de 8h30 à 18h00  
le samedi de  
8h00 à 16h30

Parking facile,  
arrêt d'autobus  
à coté ( ligne 5/6)

Service à  
domicile en  
cas de  
maladie

Mir schwätzen létzebuergesch

17, rue Demy Schlechter  
L-2521 Luxembourg-Bonnevoie  
Tél. 48 55 88



Lëtzebuergesch Guiden a Scouten

Grupp St. Louis - Ste. Irmine

Bouneweg

# Guiden- a Scouts kiermes

## Programm

### Kontakt:

bouneweg@lgs.lu

Gruppchef: Patrick Prim

(tel.: 621 740 978)

Gruppchef adj.: Alain Heynen

(tel.: 621 279 328)

### Samsdes

ab 15:00 Spiller an Ateliers fir  
Grouss a Kléng

**20:45 Championsleague Final um  
groussen Ecran**

### Sonndes

ab 9:00 Kaffi a Croissant

ab 11:00 Aperitif

ab 12 Plat du Jour "Fierkel" fir 15€

ab 14:00 Spiller an Ateliers fir Grouss a Kléng

### Ons Versammlungen:

all Samschden (ausser an de Vakanz)

Biber (6 - 8 Joer) 10:30 - 12:00

Wëllefcher (8 - 11 Joer) 16:00 - 18:00

AvEx (11 - 14 Joer) 16:00 - 18:00

CaraPio (14 - 17 Joer) 18:00 - 20:00

Reservatioun Plat du Jour  
Fierkel um Spiess mat  
Fritten an Zalot fir 15€

op bouneweg@lgs.lu oder

um Tel: 621 279328 (Repondeur oder SMS)

op der **Place Léon XIII** an  
am Schoulhaff - rue des Ardennes

**6. a 7. Juni 2015**

an nach weider  
Iwwerraschungen

Facepainting  
Sprangschlass  
Cocktailbar  
Klammwand  
Tatoos


**PILIPINAS POVERTY PEACE EDUCATION (PPPE) ASBL  
LUXEMBOURG,**

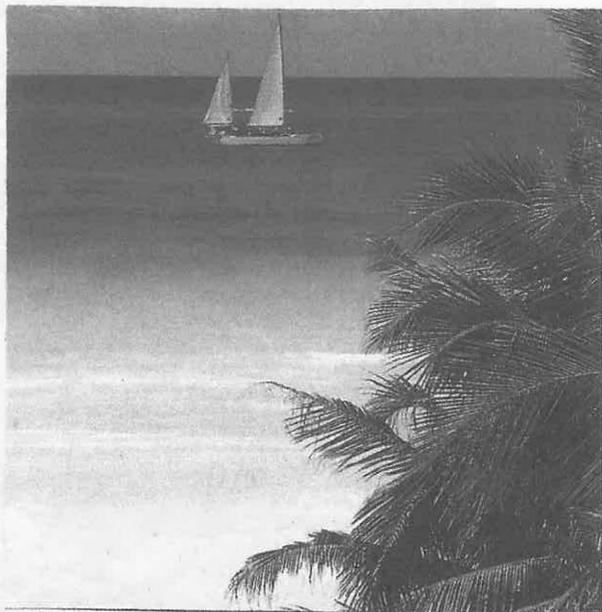
**L - ORGANISÉIERT ENG REES OP D'PHILIPPINEN! DÉI GANZ REES GET  
BEGLEED FUN DER PPPE PRESIDENTIN.**

**D - ORGANISIERT EINÉ REISE AUF DIE PHILIPPINEN! DIE KOMPLETTE  
REISE WIRD VON PPPE PRESIDENTIN BEGLEITET WERDEN.**

**F - ORGANISE UN VOYAGE AUX PHILIPPINES! LE VOYAGE COMPLET  
SERA ACCOMPAGNÉ PAR LA PRÉSIDENTE DE L'ASBL PPPE.**

**DATE: September 12 to October 2, 2015**

**INFO MEETING: MAI 31 & JUIN 14, 17:30 ALFA BRASSERIE (Mercure  
Hotel) 16 Place de la Gare. Phone: 621 357 109 Email: [pppe@pt.lu](mailto:pppe@pt.lu) /  
[www.pppe.lu](http://www.pppe.lu)**





**PILIPINAS POVERTY PEACE EDUCATION (PPPE) A.S.B.L.**

# S U M M E R F E S T

Am FOYER PAROISSIAL 4, GELLÉSTROOS

19 Juli 2015 Sonndes, Aperitif vun 11h00 un.

Vun 12h00 un METTEGIESSEN fir 20€

**FREIEN ENTREE mat Live Music + Tombola**

*Reservation bis den 15 Juli*

**MENU**

**\* ENTRÉE**

**FRÜHLINGSROLLEN  
(Lumpia)**

**\* HAAPTMENU**

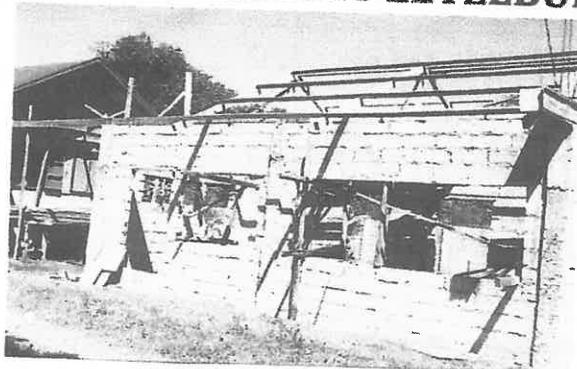
**Hâm mat Meloun +  
Friten an Zalöt**

**\* Dessert: Glace**

Tél. : 621 495 281 / [pppe@pt.lu](mailto:pppe@pt.lu)



**DEN ERLÉISS ASS FIR DEN  
"ZENTRUM SOLIDARÉIT LETZEBUERG"**



**KONTO: CCPLLULL LU39 1111 7017 6466 0000**

# alima



**bourse - gare - belair - am Park**  
vos supermarchés de proximité



## alima gare

1, rue Charles VI  
L-1327 Luxembourg  
Tel: 48 77 88 1  
Fax: 48 77 88 866  
gare@alima.lu  
www.alima.lu

Heures d'ouverture:  
Lundi - samedi  
de 7h45 à 18h30

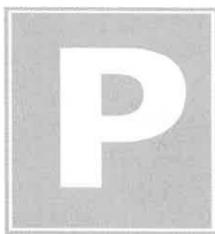


Livraisons à domicile



48 77 88 804

Parking ROCADE ou  
NEIPPERG à proximité



1 heure de parking gratuit à l'achat de minimum 25,00€



juin 2015

pour un achat de minimum  
10,00€ chez **alima**.

Uniquement valable jusqu'au  
20 juin 2015 et jusqu'à épuise-  
ment des stocks. Contre remise  
de ce bon à la caisse. 1 bon par  
client. Des copies de ce bon ne  
sont pas acceptées. E.R. Alima  
s.à r.l. & cie s.e.c.s 5, rue  
Aldringen 1118 Luxembourg.

# GRATUIT

1 ravier de fraises 500g  
+  
1 crème liquide 250ml

